

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/072(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 29.08.2012	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	19:25Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
- 1.2 Genehmigung der Niederschriften öffentlicher Teil vom 04. und 18.07.2012

Lenkungsausschuss

2 Anfragen und Mitteilungen

Finanz- und Grundstücksausschuss

3 Beschlussvorlagen und Informationen

- 3.1 Sanierungssatzung für ein einfaches Sanierungsgebiet "Buckauer Insel"
BE: Amt 61; 17.15 Uhr DS0187/12
- 3.2 ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2011
BE: II/01; 17.25 Uhr DS0295/12
- 3.3 Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH Jahresabschluss zum 31.12.2011
BE: II/01; 17.35 Uhr DS0294/12
- 3.4 Schuldenbericht 2011
BE: FB 02; 17.45 Uhr I0181/12

3.5 Neubau Kraftsportraum Trainingsstätte Bundesstützpunkt Rudern DS0331/12
 Industriestraße 1
 BE: FB 40; 17.50 Uhr

3.6 Brenneckestraße - Last- und Überholspur DS0313/12
 BE: Amt 66; 17.55 Uhr

4 **Anfragen und Mitteilungen**

5 **Festlegung der Sitzungstermine 2013**

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

ab 18.25 Uhr

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Bock, Andreas Dr.

Vertreter

Hörold, Helmut Dr.

für SR Schuster

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Erleben, FB 02

Herr Siebert, FB 02

Frau Bromberg, FB 02

Frau Deutsch, Amt 61

Herr Schmidt, Amt 30

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Marxmeier, Dez. III

Frau Kliebe, II/01

Herr Willms, FB 40

Frau Lärm, FB 40

Herr Tilsch, Amt 66

Gäste

Frau Münster-Rendel, GF MVB

Frau Obenauff, MVB

Herr Schreiber, GF MVGM

Herr Stietzel, MVGM

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden nach der Sommerpause. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn sind 7 Mitglieder des FG anwesend.

 1.1. Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Der Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.

 1.2. Genehmigung der Niederschriften öffentlicher Teil vom 04. und 18.07.2012

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 04.07.2012 wird mit 6 – 0 – 1 zugestimmt.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 18.07.2012 wird mit 6 – 0 – 1 zugestimmt.

Lenkungsausschuss

2. Anfragen und Mitteilungen

Frau Marxmeier führt zur Zone I aus, dass am 07.09.2012 das Logistikzentrum der Fa. Gunz eröffnet wird. Die Fa. Human möchte eine Teilfläche nördlich der Stegelitzer Straße gegenüber der Betriebsstätte Human erwerben, um dort sowohl Grünausgleich als auch Stellplätze unterzubringen. Die Aufschüttung unserer Fläche von ca. 25 ha ist so gut wie abgeschlossen.

Herr Rösler möchte den Stand zum Konflikt zwischen Alex Menü und der Fa. Stork wissen. Es fand diesbezüglich ein Gespräch statt. Weitere Informationen liegen noch nicht vor.

Zur Zone IV führt **Herr Dr. Scheidemann** aus, dass bei den Reichseinheitsspeichern sich alles sehr zögerlich entwickelt.

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen und Informationen

 3.1. Sanierungssatzung für ein einfaches Sanierungsgebiet "Buckauer Insel" DS0187/12

Frau Deutsch bringt die Drucksache anhand einer Präsentation ein und geht dabei u. a. auf die Fördermittelanträge ein, zu der Höhe kann sie aber keine Angaben machen.

Herr Stern vertritt die Meinung, dass die Summe der Fördermittel für Buckau auch mit für die „Buckauer Insel“ verwendet werden sollten.

Herr Dr. Scheidemann führt aus, dass es keine Fördermittel geben wird. Das Anpassungsgebiet soll über Steuerabschreibung saniert werden, ähnlich wie in Rothensee.

Die Drucksache DS0187/12 wird mit 7 – 0 – 0 ungeändert beschlossen.

 3.2. ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH Jahresabschluss zum 31.12.2011 DS0295/12

Frau Kliebe geht u. a. auf den geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der „ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG“ gGmbH ein. Durch die Fertigstellung der Afrikaanlage hat der ZOO an Attraktivität gewonnen, was sich auch bei den Besucherzahlen niederschlägt.

Herr Stern fragt nach, ob der Überschuss nicht an die Gesellschaft ausgeschüttet werden kann. Dies ist nicht möglich, es gibt Regelungen im Gesellschaftsvertrag der gemeinnützigen Gesellschaft, die eine Bezuschussung vorsieht, aber keine Entnahme von Geldern, so **Herr Zimmermann**. Es wird in den nächsten Jahren eine Zuschussreduzierung erfolgen.

Die Drucksache DS0295/12 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

 3.3. Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH Jahresabschluss zum 31.12.2011 DS0294/12

Frau Kliebe geht auch hier auf den erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk beim Jahresabschluss der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH ein. Der Jahresabschluss 2011 wird

durch zwei Ereignisse, die das Jahresergebnis besonders prägen, einem positiven Aspekt, der sich aus der Auflösung von Rückstellungen (Altersteilzeit) ergibt und einem negativen Aspekt, der aus den Mindererlösen, aus der Harmonisierung der Tarife des Verkehrsverbundes marego resultiert. Es wurde dazu ein erneutes Gutachten in Auftrag gegeben, ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

Frau Münster-Rendel führt ergänzend aus, dass Sondereffekte zu verzeichnen waren. Diese resultierten u. a. aus Zuschüssen für die Beseitigung von Winterschäden und einem höheren Ausgleich für Durchtarifierungsverluste. Die Fahrgastzahlen sind konstant, ein leichter Anstieg ist zu verzeichnen.

Herr Zimmermann merkt an, dass er kein Freund des Tarifverbundes ist. Vom Land kam die Aussage, dass es keinen Verlust geben wird, dieser ist aber eingetreten. Magdeburg braucht den Verbund nicht, dieser ist mehr für das Umland. Es gibt mehr Einpendler als Auspendler.

Die Drucksache DS0294/12 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.4. Schuldenbericht 2011

I0181/12

Herr Siebert macht anhand einer Präsentation Ausführungen zum Schuldenbericht 2011. Die Landeshauptstadt Magdeburg ist trotz der Rezession in der Eurozone nach wie vor auf Entschuldungskurs. Das Förderprogramm „Sachsen-Anhalt STARK II“ hat in den Jahren 2010 und 2011 nicht unwesentlich dazu beigetragen. In seinen Ausführungen geht er u. a. noch auf die Pro-Kopf-Verschuldung, den Schuldenstand der städtischen Eigenbetriebe ein.

Herr Stern bedankt sich für die Ausführungen und für die gute Übersicht. Weiterhin merkt er an, dass bei der momentanen Marktsituation doch Gelder eher von Grundstücksverkäufen rekrutiert werden. Dem stimmt **Herr Zimmermann** zu. Es wird forciert mit ausgewählten Stadtgebieten, zum Beispiel „Rennebogen“ in Neu Olvenstedt, im Herbst mit auf dem Markt zu gehen.

Herr Stern fragt nach, wie es sich mit dem „Blauen Block“ und dem Universitätsplatz verhält. Über den Stand ist nichts bekannt. Für den Universitätsplatz liegen die Arbeiten „in den letzten Zügen“, die Ausschreibung soll Mitte Oktober erfolgen.

Die Information I0181/12 wird zur Kenntnis genommen.

3.5. Neubau Kraftsportraum Trainingsstätte Bundesstützpunkt Rudern Industriestraße 1

DS0331/12

Herr Willms bringt die Drucksache ein und geht u. a. dabei auf die guten Bedingungen für den Rudersport ein. Es gab ein Abstimmungsgespräch mit Bund, Land und Olympiastützpunkt zu den kommenden Fördermaßnahmen im Hochleistungssport. Durch den Wegfall der Maßnahme „Kraftsporthalle in Halle“ stehen Mittel des Bundes und in der Folge auch des Landes für den Hochleistungssport kurzfristig für 2012 noch zur Verfügung.

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0331/12 wird mit 7 – 0 – 0 ungeändert beschlossen.

Beschluss Nr.: FG116-072(V)/12

Für die Investition „Neubau Kraftsportraum Trainingsstätte Bundesstützpunkt Rudern Industriestraße 1“ wird vorbehaltlich der Bereitstellung von Fördermitteln des Bundes in Höhe von 75.000 EUR und des Landes in Höhe von 109.000 EUR (außerplanmäßige Einzahlungen) im Haushaltsjahr 2012 eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 259.000 EUR beschlossen.

Die Deckung des Eigenanteils in Höhe von 75.000 EUR erfolgt aus der Investitionsnummer I107100001 Kostenstelle 71000000 (Mehreinzahlung investive FAG-Mittel).

Herr Tilsch berichtet, dass er gute Nachrichten mitbringt. Bei der Baumaßnahme „Last- und Überholspur Brenneckestraße“ wurde in mehreren Bauabschnitten gebaut, für den 3. Bauabschnitt bekommt die Stadt vom Fördermittelgeber mehr Gelder, als ursprünglich geplant, zur Verfügung gestellt.

Zur Drucksache führt er aus, dass neue Baugrunderkenntnisse die Planung an der Sudenburger Wuhne verzögern, sodass der Planansatz nicht kassenwirksam wird. Für Planungsaufträge wird die Haushaltsermächtigung aus dem Jahr 2011 genutzt.

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0313/12 wird mit 6 – 0 – 1 ungeändert beschlossen.

Beschluss Nr.: FG117-072(V)/12

Für die Durchführung der bisher nicht im HH-Plan veranschlagten Baumaßnahme „Last- und Überholspur Brenneckestraße“ (I 116166018) wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 452.213,86 EUR beschlossen.

Diese außerplanmäßige Auszahlung wird in zwei Teilbeträgen aus folgenden Haushaltsmitteln gedeckt:

- 1. Die Deckung des ersten Teilbetrages in Höhe von 352.410,26 EUR erfolgt aus den außerplanmäßig beantragten und bezahlten Fördermitteln des EntflechtG für die Last- und Überholspur**
- 2. Die Deckung des entstehenden Eigenanteiles der LH MD erfolgt aus der Investitionsmaßnahme Brücke MR / DB AG Sudenburger Wuhne (I 116166014) in Höhe von 99.803,60 EUR**

4. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil.

5. Festlegung der Sitzungstermine 2013

Die Mitglieder des Finanz- und Grundstücksausschuss einigten sich auf folgende Variante:

Es werden die Termine der 1. Variante bis zur Sommerpause genommen und nach der Sommerpause die Termine der 2. Variante.

Die aktuell festgelegten Termine für 2013 entnehmen Sie bitte aus dem Anhang 1 des Protokolls.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender Schriftführerin

Karin Zischka